

47ER ECHO

Das offizielle Stadionmagazin des SV Lichtenberg 47 e.V. No. 07-2013/14

Heute: Interview mit Oliver Neidhardt



Thomas Brechler mit einer Chance beim 1:1 in FC Strausberg

Diesmal bei Lichtenberg 47 zu Gast:

FSV 63 Luckenwalde

Oberliga 2013/14 | 23. November 2013, 13:30 Uhr | 13. Spieltag





HOWOGE

...MEHR ALS GEWOHNT

Fa. TAIFUN	
Britzerstr. 6 12439 Berlin (Niederschöneweide)	
mobil: 0174 - 470 29 63 Tel. : 030 - 63 97 88 29 Fax: : 030 - 63 97 46 09 www.taifun-umzuege.de	
	Umzüge Entrümpelungen Wohnungs- auflösungen

Frank König
Heizung • Sanitär GmbH

OK Olaf Knabe
Bau-GmbH

WOHNUNGSGENOSSENSCHAFT
LICHTENBERG eG

GmbH **ROESCH**

Der Fußballvorstand begrüßt Sie, liebe Lichtenberg Zuschauer, unsere Gäste aus Luckenwalde und das Schiedsrichtertrio auf das Herzlichste in der HOWGE-Arena „Hans Zoschke“!



Jetzt beginnen zwar die kalten Tage, aber wir hoffen auch aufgrund der letzten guten Leistungen unserer Mannschaft in den Ligaspielen, dass unser Team mit ihrem Spiel zu ihrer Erwärmung beitragen wird.

Im letzten Heimspiel unserer 47er gegen den 1. FC Neubrandenburg konnte, wie auch beim davor ausgetragenen Auswärtsspiel in Brandenburg, ein überzeugender Sieg eingefahren werden.

Im Auswärtsspiel in Strausberg wurde uns erst in der Nachspielzeit der Sieg durch einen Foulschuss der heimischen Mannschaft verwehrt. Die Leistung unserer Spieler stimmte uns hoffnungsfroh.

Ein herber Rückschlag war für alle Beteiligten das überraschende Pokalaus beim Berliner SC am letzten Wochenende.

Mit einem Sieg im heutigen Spiel können wir unsere Ausgangsposition deutlich verbessern und uns weiter im Mittelfeld der Tabelle festsetzen. Zurzeit trennen uns nur drei Punkte von unserem heutigen Gegner und von einem Abstiegsplatz.

Somit erwarten wir heute von den kampfstarken Luckenwaldern größte Gegenwehr, denn auch sie werden bestimmt um die Wichtigkeit der heutigen Partie wissen.

Wir hoffen und wünschen, dass unsere Elf in den letzten drei Punktspielen vor der Winterpause, am nächsten Samstag in Malchow und am 07. Dezember zu Hause gegen den SV Altlüdersdorf die nötigen Punkte einfährt, um stressfrei in die verdiente Winterpause zu gehen.

Wir drücken unseren 47ern die Daumen für ein gutes und erfolgreiches Spiel.

Henry Berthy
Geschäftsführer

**Sportplatz Casino
HOWOGE-Arena
"Hans Zoschke"
Vereinswirt Alex
0172 / 313 73 06**

Oberliga Nordost Nord 2013/14 – 12. Spieltag

Platz		Verein	Sp	S	U	N	Diff.	Tore	Pkt.
1.	(1.)	BFC Dynamo	12	11	1	0	24	29:5	34
2.	(2.)	Brandenburger SC Süd	12	7	3	2	4	18:14	24
3.	(3.)	FC Pommern Greifswald	12	7	2	3	11	24:13	23
4.	(4.)	FC Strausberg	12	6	4	2	11	22:11	22
5.	(5.)	VSG Altglienicke	12	6	3	3	0	21:21	21
6.	(6.)	FC Hansa Rostock II	12	5	5	2	7	25:18	20
7.	(7.)	BSV Hürtürkel	12	5	2	5	-1	20:21	17
8.	(8.)	1. FC Neubrandenburg	12	5	1	6	-6	24:30	16
9.	(9.)	Lichtenberg 47	12	3	5	4	2	17:15	14
10.	(10.)	FSV Union Fürstenwalde	12	3	5	4	-2	11:13	14
11.	(11.)	Torgelower SV Greif	12	3	3	6	-1	12:13	12
12.	(12.)	SV Altlüdersdorf	12	3	3	6	-7	19:26	12
13.	(13.)	FSV 63 Luckenwalde	12	3	2	7	-6	18:24	11
14.	(14.)	RSV Waltersdorf	12	2	5	5	-9	14:23	11
15.	(15.)	FC Schönberg 95	12	0	6	6	-10	16:26	6
16.	(16.)	Malchower SV	12	1	2	9	-17	12:29	5

13. Spieltag NOFV-Oberliga Nord

Sa, 23.11.13 – 13:30:	BFC Dynamo - FSV Union Fürstenwalde
Sa, 23.11.13 – 13:30:	RSV Waltersdorf - Brandenburger SC Süd
Sa, 23.11.13 – 13:30:	FC Pommern Greifswald - 1. FC Neubrandenburg
Sa, 23.11.13 – 13:30:	Torgelower SV Greif - FC Strausberg
Sa, 23.11.13 – 13:30:	Lichtenberg 47 - FSV 63 Luckenwalde
Sa, 23.11.13 – 13:30:	FC Hansa Rostock II - Malchower SV
Sa, 23.11.13 – 13:30:	FC Schönberg 95 - SV Altlüdersdorf
Sa, 23.11.13 – 13:30:	VSG Altglienicke - BSV Hürtürkel

14. Spieltag NOFV-Oberliga Nord

Sa, 30.11.13 – 13:00:	BFC Dynamo - Brandenburger SC Süd
Sa, 30.11.13 – 13:00:	FSV 63 Luckenwalde - Torgelower SV Greif
Sa, 30.11.13 – 13:00:	1. FC Neubrandenburg - RSV Waltersdorf
Sa, 30.11.13 – 15:00:	Malchower SV - Lichtenberg 47
So, 01.12.13 – 13:00:	FSV Union Fürstenwalde - VSG Altglienicke
So, 01.12.13 – 13:00:	BSV Hürtürkel - FC Schönberg 95
So, 01.12.13 – 13:00:	SV Altlüdersdorf - FC Hansa Rostock II
So, 01.12.13 – 13:00:	FC Strausberg - FC Pommern Greifswald

Torschützen NOFV-Oberliga Nord – 2013/14

Spieler	Verein(e)	Tore	Elfm.
Henry Haufe	FC Hansa Rostock II	11	1/1
Fabian Istefo	FC Pommern Greifswald	8	-/-
Kristof Rönnau	FC Schönberg 95	8	-/-
Safa Sentürk	BSV Hürtürkel	8	2/2
Ringo Kretzschmar	FC Strausberg	7	1/1
Jakub Petrik	Brandenburger SC Süd	7	1/2
Nikola Vujicic	SV Altlüdersdorf	7	1/1
Mehmet Aydin	Lichtenberg 47	6	-/-
René Görisch	Brandenburger SC Süd	6	-/-
Alexander Rahmig	FC Strausberg	6	-/-


NÄCHSTES SPIEL
07.12.2013 – 13:30 UHR

LICHTENBERG 47 - SV ALTLÜDERSDORF

Kreisliga A Staffel 2 2013/14 – 12. Spieltag

Platz	Verein	Sp	S	U	N	Diff.	Tore	Pkt.
1	SK Türkyurt	12	8	2	2	54 : 27	27	26
2	SpVgg HellasNordwest	12	8	2	2	39 : 20	19	26
3	NFC Rot Weiß	12	8	2	2	31 : 17	14	26
4	SG Stern Kaulsdorf	12	8	1	3	52 : 22	30	25
5	SFC Friedrichshain	12	8	0	4	35 : 24	11	24
6	SG Rotation Prenzlauer Berg	12	7	2	3	46 : 21	25	23
7	Lichtenberg 47 II	12	7	1	4	39 : 26	13	22
8	SF Johannisthal II	12	6	3	3	28 : 21	7	21
9	SV Berliner Brauereien	12	5	2	5	31 : 23	8	17
10	VFB Sperber Neukölln	12	4	2	6	48 : 46	2	14
11	FC Grunewald	12	4	2	6	26 : 43	17	14
12	CSV Olympia	12	4	1	7	27 : 32	5	13
13	SG BW Hohenschönhausen	12	3	0	9	21 : 40	19	9
14	Friedenauer TSC II	12	1	4	7	19 : 38	19	7
15	TUS Makkabi II	12	1	2	9	30 : 69	39	5
16	BSV AlDersimspor II	12	1	0	11	22 : 79	57	3

Eine schwere Entscheidung leicht gemacht

Wenn Sie sich mit dem Gedanken tragen, in ein Seniorenheim zu ziehen –

dann sind Sie bei uns an der richtigen Adresse.

Denn hier finden Sie die familiäre Atmosphäre, die Sie sich für einen schönen Lebensabend wünschen.

Schauen Sie sich um – dann wird Ihnen die Entscheidung für das Leben bei und mit uns leicht fallen.

Verband
Lichtenberger Seniorenheime

VLS. Die Senioren-Wohlfühl-Heime

Tel. 030 515 921 12 · www.vls-berlin.de

Weiterhin mit Lücken im Spieleraufgebot

Nach seiner Zwangspause auf Grund seiner 5. Gelben Karte durfte unser Mann-



schaftskapitän Kadir Erdil im Punktspiel beim FC Strausberg nicht mitwirken. Heute kann er in gewohnter Art und Weise die Regie im Mittelfeld unserer Mannschaft wieder übernehmen. Stürmer Johannes Ebert könnte heute als Einwechselspieler eine Option sein, da er seine Leisten OP gut überstanden hat und seit 14 Tagen wieder im Mannschaftstraining steht. Auch Abwehrspieler Sebastian Creutzberg hat seine Bindehautentzündung überstanden und wird heute wieder im Aufgebot stehen. Nicht zur Verfügung steht unserem Trainer-

gespann Uwe Lehmann und Daniel Dejanovic Mittelfeldspieler Björn Bander mann. Er erlitt im Punktspiel in Strausberg einen doppelten Nasenbeinbruch und eine leichte Gehirnerschütterung als er kurz vor Spielschluss im Zweikampf mit dem gegnerischen Torwart verletzt wurde. Auch Alexander Foth, der auf Grund einer schweren Fußverletzung seit drei Wochen nicht am Mannschaftstraining teilnehmen kann, wird weiterhin fehlen. Ob Angreifer Thomas Brechler nach einer Lebensmittelvergiftung heute zum Einsatz kommen kann, scheint ungewiss. Aus disziplina rischen Gründen gehören Christian Jacobeit und Sommerneuzugang Gino Krumnow nicht mehr zum Aufgebot unserer Oberliga Mannschaft.

Zum letzten Auswärtsspiel der 1. Halbserie mit dem Bus der 47er nach Malchow (MV)

Am kommenden Sonnabend gastiert Lichtenberg 47 beim derzeitigen Tabellenletzten der Oberliga, dem Malchower SV. Interessierte Zuschauer können zum Preis von 15 € an der Busfahrt ins Mecklenburgische teilnehmen. Der Bus fährt um 10:00 Uhr von der HOWOGE-Arena „Hans Zoschke“,


Reisebüro am Rathaus Lichtenberg

- Ein umfangreiches Veranstaltersortiment
- elektronische Katalogpreisvergleiche für Flugpauschalreisen
- Flüge (auch Low-Cost), Bus-/ PKW-Reisen, Klassenfahrten, Kuren, Kreuzfahrten, z.T. Mit riesigen Preisvorteilen
- den Zugriff auf Deutschlands umfangreichste Last-Minute-Datenbank mit Angeboten aller namhaften Veranstalter

Möllendorffstr. 117 (am U-Bhf. Frankfurter Allee; neben dem Ring-center) , 10367 Berlin; Tel.:030-55397191; www.superreisebuero.de

 **Thorsten Kluge**
 der Autoglasspezialist

Autoglaserei Th. Kluge
 Herzbergstraße 127
 D-10365 Berlin

Tel.: 030 / 55 49 26 85
 Mobil: 0176 / 29 08 81 68
 email: kluge_thorsten@web.de

Eingang Ruschestr., ab. Mitfahrer melden sich bitte bis Freitag beim Fußballvorstand.

Preis für die Endspielteilnahme am Berliner Pilsner Pokal

Unsere Mannschaft erkämpfte sich im Juni des Jahres als Verlierer des Endspiels gegen den BFC Dynamo (0:1) eine Einladung der Berliner Pilsner Brauerei für 50 Personen zur Betriebsführung samt Verkostung und einem gemeinsamen Essen in der Brauereigaststätte. Anfang Januar wird dann der Tross in die Indira-Gandhi-Str. nach Weißensee aufbrechen.

Pokalsiege für unsere 2. Herren und die Altliga-Mannschaft

Am vergangenen Wochenende erreichte unsere 2. Herrenmannschaft durch einen klaren 6:1 Sieg gegen DJK Schwarz Weiß

Neukölln II die nächste Pokalrunde.

Für eine Überraschung sorgte unsere Altligamannschaft (Ü40 A). Die Mannen um Spielertrainer Thomas Grether siegten gegen den eine Spielklasse höher angesiedelten FC Stern 1900.

Nach 90 Spielminuten stand es 2:2. Da es im Altligabereich keine Verlängerung gibt, erfolgte ein sofortiges Elfmeter-Schießen. Hier hatte unser Team mit 5:3 Toren das bessere Ende für sich. Jetzt sind unsere „jungen Alten“ auf die Auslosung des Viertelfinales gespannt. Vielleicht bekommen sie einen „machbaren“ Gegner zugelost.

Weitere Verschönerungen in unserem Stadion

In den letzten Wochen konnte unter Hilfe von Volker Herholz und seinen fleissigen Helfern der Geschäftsstellencontainer "aufgehübscht" werden. Durch das neue Laminat erstrahlt er jetzt in neuem Glanz und bietet für die dort arbeitenden Mitarbeiter ein motivierendes Ambiente.



M. Giese GmbH
 Püwesiner Weg 19
 13581 Berlin

Malereibetrieb

TELEFON 030 - 43 20 82 95 MOBIL 0172 - 300 79 70
 FAX 030 - 43 20 82 93 E-MAIL info@malereibetrieb-giese.de

www.malereibetrieb-giese.de

U S Bhf. Lichtenberg
 Bus 256, 240, N56, N50
 Tram 18, 21

Bornitzstraße 105
 Berlin-Lichtenberg
 www.big-bowl-berlin.de
 e-mail: bigbowl@web.de

55 00 99 66 • 55 00 99 60

FSV 63 Luckenwalde

Die vorige Saison konnte der FSV 63 Luckenwalde mit einem beachtlichen 5. Tabellenplatz abschließen. Dabei zeichnete sich vor allem die offensive Spielweise aus. Mit 64 erzielten Treffern rangierte die Mannschaft hinter den Akteuren aus Fürstenwalde noch vor dem Aufsteiger BFC Viktoria 89 bzw. dem BFC Dynamo. Verantwortlich zeichneten dafür vor allem zwei Akteure: Henry Haufe konnte sich dank seiner 19 erzielten Treffer die Torjägerkrone der Oberliga Nord aufsetzen. Daniel Becker mit insgesamt 15 geschossenen Toren stand ihm dabei nicht viel nach. Somit waren beide Spieler an über 53 Prozent aller Tore beteiligt.

Diese beiden Spieler werden jedoch in dieser Spielzeit nicht mehr den Dress der Luckenwalder tragen und für den Verein weiterhin auf Torjagd gehen. Der Rückzug im vergangenen Jahr vom ehemaligen Präsidenten Engel, der gleichzeitig Hauptsponsor war, ließ das Budget weiter schrumpfen. Haufe versucht jetzt sein Glück beim FC Hansa Rostock II, während es Becker zum Regionalligisten SV Babelsberg 03 zog. Als weiterer gestandener Spieler verließ Christian Hanne den Verein. Studium bedingt stehen seine Dienste jetzt dem RB Leipzig II zur Verfügung. Inwieweit die fünf Neulinge die Lücken der sechs Abgänge ausfüllen können erscheint fraglich. Im Sturm sollen es jetzt Tobias Francisco, Neuzugang vom RSV Waltersdorf bzw. der aus der 2. Mannschaft nach oben gezogen

Brasilianer Magalhaes richten. Die Rückkehr des vom BFC Dynamo gekommenen Abranitsch sowie der Zugang Streisel von Stahl Brandenburg sollen die Abwehr stärken. Dennoch werden wohl in dieser Spielzeit kleinere Brötchen gebacken werden müssen, so dass die Zielstellung erst einmal auf den Klassenerhalt fixiert ist. Als Faustpfand könnten sich hier die Qualitäten des Trainers Ingo Nachtigall, die mehrjährige Erfahrung in der Oberliga sowie die homogene mannschaftliche Geschlossenheit im Verbund mit der starken Unterstützung der Zuschauer bei den Heimspielen erweisen.

Vor der heutigen Begegnung liegen die Nachtigall-Schützlinge als Tabellendreizehnter knapp über dem Strich, bedingt durch das um drei Tore bessere Torverhältnis gegenüber den RSV Waltersdorf. Allerdings sind es auch nur drei Punkte, die sie weniger als unsere Elf haben, da im Mittelfeld viele Mannschaften dicht gedrängt mit geringen Punktabständen platziert sind. Auswärts konnten die Luckenwalder erst einmal erfolgreich die Heimreise antreten – Anfang November, am 11. Spieltag, nach einem 3:1 Sieg beim FC Schönberg. Eine böse Schlappe erlitten sie beim FC Strausberg, als sie 0:5 unterlagen.

Im Brandenburger Krombacher Pokalschied die Elf nach großen Kampf mit 3:5 gegen den Regionalligisten Optik Rathe-now nach Verlängerung im Achtelfinale aus.

Christian Steiner

ZAHLEN & FAKTEN

FSV Luckenwalde 63

Vereinsanschrift

Straße des Friedens 42, 14943 Luckenwalde (Tel.: 03371/400 73 47)

Internet: www.fsv63-luckenwalde.de

Platz: Werner-Seelenbinder-Stadion (Tel.: 03371/400 73 47)

Vereinsdress

Blau/Blau, Gelb/Schwarz

Abgänge

Haufe (FC Hans Rostock II), Becker (SV Babelsberg 03), Ruttke (SV Altüdersdorf), Hartleib (Torgelower SV Greif), Begzadic (Schönwalder SV), Hanne (RB Leipzig II), Adam (Kickers 94 Markkleeberg)

Zugänge:

Wendt (VfB Trebbin), Abranitsch (BFC Dynamo), Francisco (RSV Waltersdorf), Streisel (Stahl Brandenburg) Silva, Stober (beide eigene 2. Mannschaft)

Die letzten fünf Jahre

08/09 Brandenburg-Liga	1. Platz
09/10 NOFV-Oberliga Nord	4. Platz
10/11 NOFV-Oberliga-Süd	6. Platz
11/12 NOFV-Oberliga-Süd	11. Platz
12/13 NOFV-Oberliga Nord	5. Platz

Die letzten Spiele gegeneinander

2012/13 Li 47 – FSV 63 Luckenwalde 2:0 (OL)
2012/13 FSV 63 Luckenwalde – Li 47 3:1 (OL)

Dr. med. dent.
KARIN RIEGER
ZAHNÄRZTIN

Alt Friedrichsfelde 2 10315 Berlin
Tel. (030) 400 450 15 und 52 52 911

Sprechzeiten:

Mo 12-18:30 Di + Do 8-12 und 14-18:30 Uhr Mi + Fr 8-13 Uhr

Audi Service



Intelligent nachrüsten. Mit Audi Original Zubehör®.

Jedes unserer Fahrzeuge ist auf seine Art besonders und lässt sich nach Ihren Wünschen vielfältig mit Audi Original Zubehör® gestalten – auch nachträglich. Von Sport und Design über Kommunikation und Transport bis hin zu Komfort und Schutz. Wir beraten Sie gerne ausführlich.

**Entdecken Sie die Vielfalt
von Audi Original Zubehör®.**

Audi Zentrum Berlin Lichtenberg GmbH

Josef-Orlopp-Str. 59-65, 10365 Berlin
Tel.: 0 30 / 5 51 35-0, Fax: 0 30 / 5 51 35-1 54
mail@audizentrum-lichtenberg.de
www.audizentrum-berlin.de

Alle Angaben basieren auf den Merkmalen des deutschen Marktes.

Lichtenberg 47: Niklaas Seifarth - Geoffrey Borchardt (79. Sebastian Creutzberg), Patrick Töpfer, Sebastian Reiniger, Orkun Bicen - Kadir Erdil, Marinko Becke - Mehmet Aydin (73. Christoph Zimdahl), Christian Gawe, Felix Polster - Thomas Brechler (68. Oliver Götze)

Trainer: Daniel Dejanovic / Uwe Lehmann

1. FC Neubrandenburg: Alexander Walter - Ernestas Pilypas, Kevin Riechert (17. Patrick Mayer), Clemens Hantke, Guido Träger - Kay-Uwe Pittwehn, Christoph Fischer - Tomasz Parzy, Daniel Nawotke, Michael Freyer (38. Jaroslaw Jozwiak) - Nick Stövesand (55. Alexander Lukesch)

Trainer: Jürgen Bogs

Tore: 1:0 Mehmet Aydin (19.); 1:1 Daniel Nawotke (31.); 2:1 Thomas Brechler (33.); 3:1 Mehmet Aydin (37.); 4:1 Sebastian Reiniger (Foulelfmeter, 60.); 5:1 Oliver Götze (81.); 6:1 Oliver Götze (86.)

Schiedsrichter: Daniel Köppen - **Assistenten:** Felix Burghardt, Enrico Thiele

Zuschauer: 160 zahlende

Gelbe Karten: Kadir Erdil (5.), Niklaas Seifarth / Clemens Hantke (2.)



Unsere Mannschaft zeigte sich vom Anpfiff an spiel- und lauffreudig und es war den Spielern anzumerken, dass sie den Willen hatten auf jeden Fall die Punkte in der heimischen Arena zu behalten. Unsere Gäste hatten dem schnellen und sicheren Passspiel unserer 47er wenig entgegenzusetzen. Immer wieder wurde in die Schnittstellen der gegnerischen Abwehr gespielt und es ergaben sich Torgelegenheiten, die aber anfangs noch nicht genutzt wurden. Erst in der 19. Spielminute konnte Mehmet Aydin eine gute Kombination zur Führung abschließen. Auch nach der Führung ließ unsere Mannschaft nicht nach

und spielte weiter nach vorne. In Minute 31 konnte Daniel Nawotke zwar den Ausgleich nach einem individuellen Fehler aus dem Nichts erzielen, aber unser Team zeigte sich davon unbeeindruckt. Die Verhältnisse konnten dann innerhalb von vier Minuten durch die Treffer von Thomas Brechler und erneut Mehmet Aydin in den Minuten 33 und 37 zurecht gerückt werden, so dass wir mit einem Zwei-Tore-Vorsprung in die Pause gehen konnten.

Nach dem Seitenwechsel machte unsere Mannschaft da weiter, wo sie aufgehört hatte und spielte weiterhin gut nach vorne. Erst nachdem vierten Treffer in der 60. Minute durch einen Foulelfmeter von Sebastian Reiniger, stand unser Team tiefer und ließ auch Neubrandenburg etwas ins Spiel kommen. Aber wirklich gefährliche Situation vor unserem Tor waren Mangelware. Auf der anderen Seite traf Sebastian Reiniger mit einem Drehschuss nur den Pfosten und Thomas Brechler scheiterte zweimal in aussichtsreicher Position knapp. Auch der nur Sekunden vorher eingewechselte Oliver Götze brachte den Ball mit seinem ersten Ballkontakt nicht im gegnerischen Tor unter. So dauerte es bis zur 91. Spielminute ehe dieser Oliver Götze zum 5:1 traf und in 86. Minute auch noch mit einem Doppelpack das halbe Dutzend voll machte. Insgesamt war es ein auch in der Höhe verdienter Sieg unserer Mannschaft.

12. SPIELTAG NOFV-OBERLIGA

FC Strausberg: Christopher Ewest - Oliver Mertins, Daniel Anton, Robert Wenzel, Stephan Illausky - Christopher Lichtnow, Sabin Koelo, Tim Bolte, Tobias Wolfram (79. Steven Wiesner) - Alexander Rahmig, Ringo Kretzschmar

Trainer: Helmut Fritz

Lichtenberg 47: Danny Kempfer - Geoffrey Borchardt, Patrick Töpfer (72. Björn Bandermann), Dominique Runge, Sebastian Reiniger - Marinko Becke, Christian Gawe, Felix Polster, Orkun Bicen - Thomas Brechler (82. Oliver Götze), Mehmet Aydin (84. Christoph Zimdahl)

Trainer: Daniel Dejanovic / Uwe Lehmann

Tore: 0:1 Mehmet Aydin (52.); 1:1 Ringo Kretzschmar (Foulelfmeter, 90+1.)

Schiedsrichter: Florian Markhoff - **Assistenten:** Stefan Karnatz, Andre Kluwe

Zuschauer: 292 zahlende

Gelbe Karten: Robert Wenzel (3.), Alexander Rahmig (2.) / Felix Polster (2.)

Im NOFV-Oberliga-Punktspiel beim FC Strausberg wären wir vor der Partie mit einem Punkt, der es am Ende auch wurde, durchaus zufrieden gewesen. Denn unser Gegner war als Aufsteiger erfolgreich in die Serie gestartet. Aber trotz eines couragierten Auftritt unserer 47er und einer



Foulelfmeter der Ausgleichstreffer. Trotzdem können wir mit Abstand mit dem Ergebnis zufrieden sein und vor allem im Hinterkopf behalten, dass wir seit drei Spielen ungeschlagen sind. Dies ist vor allem

wichtig, wenn wir am kommenden Wochenende im Berliner Pilsener Pokal beim Berliner SC antreten, denn dieses Spiel wir rem Gastgeber Sekunden vor Schluss per mit Sicherheit kein Selbstläufer.

3. Runde Berliner Pilsener Pokal

Berliner SC: Mirco Langen (16. Jannik Klarkowski) – Louis Arnst, Maurice Peitz, Dennis Rose, Sascha Jahnke (68. Hagen Jokisch), Dustin Abdel-Meguid, Jacob Teetzmann, Onay Tokgöz, Harun Koca, Lucas Jokisch (117. Ömer Boyatan), Tolgay Asma

Trainer: Martin Krüger

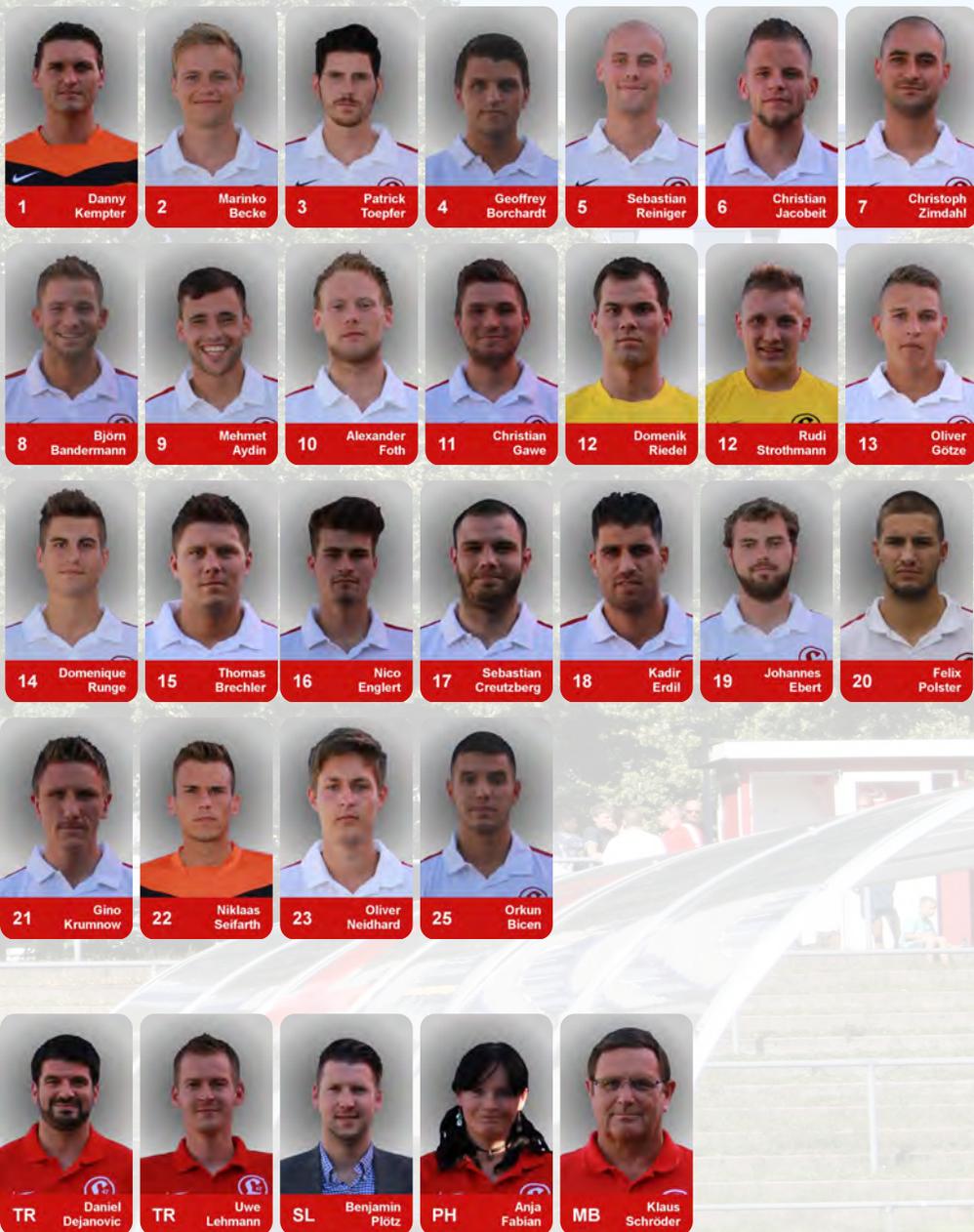
Lichtenberg 47: Niklaas Seifarth – Oliver Götze, Patrick Toepfer (105. Nico Englert), Sebastian Reiniger (111. Gelb-Rot), Geoffery Borchardt – Kadir Erdil, Dominique Runge, Christoph Zimdahl (58. Marinko Becke), Felix Polster, Christian Gawe – Mehmet Aydin

Trainer: Daniel Dejanovic / Uwe Lehmann

Schiedsrichter: Max Burda - **Assistenten:** Dominic Kobudzinski, Oktay Erol

Tore: 0:1 Runge (25.), 1:1 Asma (37./FE), 2:1 Jokisch (45.), 2:2 Reiniger (55./FE), 3:2 Asma(92.)

UNSER TEAM



Impressum: Das 47er Echo ist das offizielle Stadionheft des SV Lichtenberg 47 e.V. | ViSDP: Stephen Wiesberger | Satz und Layout: Stephen Wiesberger | Fotos: Nico Dörr, Marco Ehlert, Ricardo Lichtenfeld, Benjamin Remus | Preis: 1 €



Schiedsrichter: Florian Lechner (Neuburg / MV)
Schiedsrichter-Assistent 1: Florian Markhoff
Schiedsrichter-Assistent 2: Matthias Bastian

Ich habe einen weiteren Neuzugang zu einem kleinen Interview getroffen. Der, vom Köpenicker SC gekommene, Oliver Neidhard (20) stellte sich meinen Fragen.



Oliver Neidhard

Ricardo:

Stell Dich doch bitte vor, und gebe uns einen Einblick in Deine noch recht junge Karriere!

Oliver:

Mein Name ist Oliver Neidhard. Ich bin gebürtiger Berliner und habe hier auch mein bisheriges Leben verbracht. Neben meinem Engagement bei Lichtenberg 47 mache ich ein Duales Studium an der Hochschule für Wirtschaft und Recht. Mit meinen 20 Jahren befinde ich mich nun im 2. Männerjahr. Begonnen habe ich meine fußballerische Karriere mit 6 Jahren beim BSV Eintracht Mahlsdorf, wo ich viele Jahre meiner Jugend verbracht habe. In der A-Jugend zog es mich dann zum Köpenicker SC. Hier habe ich auch mein erstes Jahr

bei den Männern gespielt. Zwischenzeitlich war ich auch einige Jahre im DFB-Stützpunkt aktiv, allerdings habe ich nie den Schritt zu einem der großen Vereine Berlins gewagt, da die schulische Ausbildung immer im Vordergrund stehen sollte.

Ricardo

Wie würdest Du den Sprung vom KSC zu Lichtenberg 47, immerhin 2 Klassen Unterschied, beschreiben?

Oliver:

Der Sprung von der Landesliga zur Oberliga ist natürlich schon groß. Allerdings hatte ich den Vorteil, schon in der 2. Hälfte der letzten Saison ab und zu hier mit trainieren zu dürfen, sodass es bei Lichtenberg 47 kein komplettes Neuland für mich war. Trotzdem muss ich mich als junger Spieler Schritt für Schritt an dieses Niveau gewöhnen, was mir meiner Meinung nach aber ganz gut gelingt.

Ricardo:

Was gab den Ausschlag zu 47 zu wechseln?

Oliver:

Der Kontakt kam im letzten Winter zustande. Mein guter Freund Christian Gawe hat mich bei Benjamin Plötz empfohlen und dieser hat sich wenige Wochen später bei mir gemeldet und lud mich zum Probetraining bei Lichtenberg 47 ein. Den damaligen Trainer Daniel Volbert konnte ich daraufhin überzeugen und auch ich selber habe mich sehr wohl in dem familiären Umfeld hier gefühlt, sodass ich im Frühjahr einen Vertrag für die Oberliga unterschrieben habe.

Ricardo:

Wie sieht Deine persönlichen Zielstellung bei Lichtenberg 47 aus und was sind Deine Erwartungen ans Team?

Oliver:

Für mich lief der Saisonstart leider nicht ganz ideal. Zuerst war ich durch eine Sperre noch nicht spielberechtigt und im Anschluss aufgrund meines Studiums 3 Wochen lang nicht in Berlin. Prinzipiell besteht meine Zielstellung darin, mich nach und nach an das Niveau hier in der Oberliga zu gewöhnen und auch erste Einsätze zu bekommen. Auf lange Sicht möchte ich natürlich endgültig in der Oberliga Fuß fassen.

Ricardo:

Du bist gelernter Innenverteidiger, oder?! Kannst Du außerdem noch andere Positionen spielen?

Oliver:

Auf eine Position würde ich mich gar nicht so richtig festlegen wollen. In den letzten Jahren habe ich tatsächlich fast alle Positionen in der Abwehr und im Mittelfeld spielen dürfen. Auch hier bei Lichtenberg 47 kam ich bereits sowohl als Innen - aber auch als Außenverteidiger zum Einsatz. Grundsätzlich sehe ich mich in der Abwehr schon am stärksten, aber ich spiele natürlich da, wo der Trainer mich braucht bzw. wo er mich am stärksten sieht.

Ricardo:

Hast Du eine Lieblingsmannschaft?

Oliver:

Hierfür werde ich vor allem in den letzten Jahren leider oft belächelt. Mein Lieblingsverein ist und bleibt aber der Hamburger SV.

Ricardo:

Wie hast Du Lichtenberg 47 vor deinem Wechsel wahrgenommen?

Oliver:

In der Jugend habe ich Lichtenberg 47 gar



nicht so wirklich wahrgenommen, da der Verein keine große Rolle im Berliner Jugendfußball spielt. In den letzten Jahren, als es bei mir Richtung Männerfußball ging, habe ich den Werdegang allerdings schon genauer verfolgt und spätestens seit dem Wechsel meines Freundes Christian Gawe wurde mein Interesse geweckt und ich habe mir auch ein paar Spiele angeschaut. Hier hatte ich sofort einen guten Eindruck und auch mein Kumpel hat mir nur Positives berichtet.

Ricardo:

Beschreibe Dich mit 3 Worten!

Oliver:

Zielstrebig, neugierig und tolerant.

Ricardo:

Ich danke für Deine Zeit und wünsche Dir bei Lichtenberg 47 eine verletzungsfreie, erfolgreiche Zeit.

Oliver:

Ich danke Dir.



obere Reihe v.l.: Dennis Brauer, Felix Hase, Felix Kriens, Philipp Patzold, Christopher Brock, Sebastian Plewe, Fadi Hachem Taleb
mittlere Reihe v.l.: Olaf Schmidt, Björn Michaelis, Sebastian Patzold, Robert Gärtner, Patrick Höselbarth, Uwe Beyer
vordere Reihe v.l.: Erik Stahl, Fabian Letzner, Philipp Letzner, Benjamin Remus, Christian Gräwert, Michael Hink
es fehlen: Amel Alic, Michael Sonnert, Dennis Ender, Ronny Berger, Tobias Kuckofka

Metallbau & Fertigbalkone**Inh. Ralf Woite**

Tel.: 0173 - 205 77 73

Fax: 030 - 55 15 24 16

Häseblottstraße 2-42

12524 Berlin-Altglienicke

*Geländer + Zaunanlagen + Balkone*Mit Sicherheit wohnen –
ein Leben lang.

www.wgii.de

Hotline (030) 97 000 444

primus
DIGITALDRUCK GMBH**XL****MALERFIRMA****F. Lehmann**Ausführung von Malerarbeiten
in Räumen und Fassaden

Normannenstraße 4

10367 Berlin

Telefon/Fax 5 53 30 42

Funk 0172 - 3 11 71 56

Apotheke am Stadtpark

Apothekerin Sabine Lambertz

Möllendorffstraße 88/89
10367 Berlin

Telefon: 559 28 32

Täglich 8- 19 Uhr, Samstags 8 - 13.00 Uhr

10369 Berlin Karl-Lade Str.34

www.glaserei-gahl-gmbh.de

Meisterbetrieb der Glaserinnung

Glasererei
Gahl GmbH Die fahrende GlaserereiAusführung sämtlicher Glaserarbeiten
Maßanfertigungen von Glasplatten, Spiegel,
Isoliergläser, Solarstrumanlagen
und vieles mehr

Tel. 975 71 08

Fax. 971 058 76

e-mail: Gahl-GmbH@t-online.de

Fa. TAIFUNBritzerstr. 6
12439 Berlin
(Niederschöneweide)mobil: 0174 - 470 29 63
Tel. : 030 - 63 97 88 29
Fax: : 030 - 63 97 46 09
www.taifun-umzuege.deUmzüge
Entrümpelungen
Wohnungs-
auflösungen**OK** **Olaf Knabe**
Bau-GmbH

In dieser Rubrik wollen wir von Zeit zu Zeit einen Rückblick in die Vergangenheit unserer 1. Männermannschaft starten. Erinnern Sie sich noch . . .

Nach dem Lichtenberg 47 die Saison 2001-2002 in der Oberliga als Neuling mit einem hervorragenden 5. Tabellenplatz beendete, folgte die zweite Spielzeit in der Oberliga. Parallel zur diesjährigen Spielzeit wollen wir das jeweilige Spiel aus der Saison 2002/03 Revue passieren lassen. *(Aufgeschrieben von Christian Steiner)*

Lichtenberg 47 – Eisenhüttenstädter FC Stahl 1:2 (0:0)

Feldverweis für Flindris

LICHTENBERG: Hampf – Flindris – Zock, Schroeder – Möhle (84. Seidler), Kappes, Höppner, Stuff, Vilk (84. Gombert) – S. Drabinski, (59.) M. Drabinski, Brutschin

STAHL: Reschke – Reimer – Leppin, Schadrack – Keipke, Keller, Schwake (88. Daniela), Moritz, Elsner – Pawluszek (77. Fadev), Thieme

SR: Schaper (Leipzig)

z.Z.: 149

TORE:

0:1 (56.) Schadrack, als Hampf einen Mortzt-Freistoß nur abklatschen kann

0:2 (82.) Fadev, platzierter Kopfball aus 10 m

1:2 (83.) Brutschin, Kopfball aus Nahdistanz

GELBE KARTEN: Flindris (F), Zock (M),

Vilk (M) – Keipke (F), Keller (U)

GELB-ROTE KARTE: 38. Flindris (F)

BESTE SPIELER: Hampf, Höppner, Brutschin – Reimer, Moritz

Erst nach einer Stunde begannen die Lichtenberger sich gegen die drohende Niederlage zu stemmen. „Warum müssen wir immer erst ein Tor fressen, um munter zu werden“, stöhnte Trainer Richter. Tatsächlich bot sein Team bis zum Rückstand eine wenig engagierte, passive Vorstellung, zog sich weit zurück und schien auf Konter zu lauern. Nur dass diese gar nicht zustande kamen, weil sie niemand initiierte, und es somit bis zur 36. Minute dauerte, ehe es erstmals auch nur halbwegs gefährlich wurde für die Gäste: Höppners Schuss ging knapp vorbei, acht Minuten später fischte Reschke einen verdeckten Zock-Schuss von der Linie.

Da war der EFC von Beginn die aktivere Mannschaft, mit einem umsichtigen Reimer,

allerdings ohne die letzte Konsequenz im Spiel nach vorne. Und so boten sich auch den Gästen vor der Pause lediglich zwei Chancen. Die waren allerdings deutlich vielversprechender als die auf der Gegenseite: sowohl Keipke (15.) als Keller (45.) hatten nur noch Hampf vor sich, der überzeugende Schlussmann reagierte jeweils ganz hervorragend.

Nach dem ersten Treffer kam deutlich mehr Pfeffer in die Partie. Allein schon dass Lichtenberg (nur noch zu zehnt) die Libero-position immer häufiger aufgab, verlieh der Partie einen anderen Kitzel. Das Deckungsspiel eins zu eins schuf natürlich Räume und barg Risiken. Hütte boten sich aber in der Folgezeit nur wenige Chancen. Brutschin, vor der Pause so blass wie alle anderen, war nun aktivster Lichtenberger in der Aufholjagd: ein Schuss von ihm ging knapp vorbei (59.), er sorgte fürs Anschlusstor, und kurz vor Schluss war es erneut sein Flachschor, der knapp das Tor verfehlte; zwischendurch war ein Stoff-Kopfball um Zentimeter am Stahl-Tor vorbeigeflogen.

Richtig sauer war Udo Richter auf Flindris: „Der hat mit seiner Spielweise den Platzverweis geradezu provoziert, gelb-rot war absolut berechtigt“. Es hat schon Trainer gegeben, die bei vergleichbaren Fällen (ein nicht übermäßig schweres Foul führte zur Hinausstellung) dem Unparteiischen am liebsten an die Gurgel gesprungen wären. Flindris wird sich auf einiges gefasst machen müssen.

Christoph Jungmann
Fußballwoche vom 25.11.2002

Hinrundenansetzungen unserer 1. und 2. Herrenmannschaft im Überblick

Oberligamannschaft

Sonntag, 11.08.2013, 14:00 Uhr:	BSV Hürtürkel – Lichtenberg 47	1:1 (0:1)
Sonntag, 18.08.2013, 14:00 Uhr:	Lichtenberg 47 – FSV Union Fürstenwalde	0:0 (0:0)
Samstag, 24.08.2013, 14:30 Uhr:	VSG Altglienicke – Lichtenberg 47	2:1 (0:1)
Samstag, 31.08.2013, 14:00 Uhr:	SV Lichtenberg 47 – FC Schönberg 95	2:1 (2:0)
Sonntag, 08.09.2013, 14:00 Uhr:	Spandauer SV - Lichtenberg 47	0:6 (0:1)
Sonntag, 15.09.2013, 14:00 Uhr:	F.C. Hansa Rostock II – Lichtenberg 47	4:0 (1:0)
Samstag, 21.09.2013, 14:00 Uhr:	Lichtenberg 47 – BFC Dynamo	1:1 (0:0)
Samstag, 28.09.2013, 14:00 Uhr:	Lichtenberg 47 – Torgelower SV Greif	0:1 (0:0)
Sonntag, 06.10.2013, 14:00 Uhr:	FC Pommern Greifswald – Lichtenberg 47	3:2 (1:1)
Samstag, 12.10.2013, 14:00 Uhr:	VfB Fortuna Biesdorf – Lichtenberg 47	2:3 (0:3)
Samstag, 19.10.2013, 14:00 Uhr:	Lichtenberg 47 – RSV Waltersdorf	0:0 (0:0)
Samstag, 26.10.2013, 14:00 Uhr:	Brandenburger SC Süd – Lichtenberg 47	0:3 (0:3)
Samstag, 02.11.2013, 13:30 Uhr:	Lichtenberg 47 – 1. FC Neubrandenburg 04	6:1 (3:1)
Sonntag, 10.11.2013, 13:30 Uhr:	FC Strausberg – Lichtenberg 47	1:1 (0:0)
Sonntag, 16.11.2013, 14:00 Uhr:	Berliner SC – Lichtenberg 47	3:2 (2:1; 2:2; 3:2)
Samstag, 23.11.2013, 13:30 Uhr:	Lichtenberg 47 – FSV 63 Luckenwalde	(ME)
Samstag, 30.11.2013, 15:00 Uhr:	Malchower SV 90 – Lichtenberg 47	(ME)
Samstag, 07.12.2013, 13:00 Uhr:	Lichtenberg 47 – SV Altlüdersdorf	(ME)

II. Herren

Sonntag, 11.08.2013, 15:00 Uhr:	Lichtenberg 47 II – TuS Makkabi II	8:5 (6:1)
Sonntag, 18.08.2013, 14:20 Uhr:	Stern Kaulsdorf – Lichtenberg 47 II	1:2 (0:0)
Samstag, 25.08.2013, 15:00 Uhr:	Lichtenberg 47 II – FC Grunewald	4:0 (4:0)
Samstag, 01.09.2013, 12:00 Uhr:	Sperber Neukölln – Lichtenberg 47 II	0:2 (0:1)
Sonntag, 08.09.2013, 14:00 Uhr:	Lichtenberg 47 II – SD Croatia II	4:1 (1:1)
Sonntag, 15.09.2013, 15:00 Uhr:	Lichtenberg 47 II – Friedenauer TSC II	10:3 (5:2)
Samstag, 21.09.2013, 14:30 Uhr:	Rotation Prezlawerberg – Lichtenberg 47 II	5:2 (1:2)
Sonntag, 29.09.2013, 15:00 Uhr:	Lichtenberg 47 II – SF Johannisthal II	2:1 (1:0)
Sonntag, 06.10.2013, 14:00 Uhr:	CSV Olympia – Lichtenberg 47 II	1:1 (1:0)
Sonntag, 13.10.2013, 15:00 Uhr:	Lichtenberg 47 II – BFC Preussen II	6:3 (3:2)
Sonntag, 20.10.2013, 15:00 Uhr:	Lichtenberg 47 II – Hellas Nordwest	1:3 (0:1)
Sonntag, 27.10.2013, 15:00 Uhr:	SFC Friedrichshain – Lichtenberg 47 II	3:2 (2:0)
Sonntag, 03.11.2013, 14:15 Uhr:	NFC Rot Weiß – Lichtenberg 47 II	2:1 (0:0)
Sonntag, 10.11.2013, 15:00 Uhr:	Lichtenberg 47 II – Berliner Brauereien	4:2 (2:2)
Sonntag, 17.11.2013, 15:00 Uhr:	Lichtenberg 47 II – DJK SW Neukölln II	6:1 (2:0)
Sonntag, 24.11.2013, 14:00 Uhr:	SK Türkyurt – Lichtenberg 47 II	(ME)
Sonntag, 01.12.2013, 15:00 Uhr:	Lichtenberg 47 II – BW Hohenschönhausen	(ME)
Sonntag, 08.12.2013, 12:15 Uhr:	Al-Dersimspor II – Lichtenberg 47 II	(ME)

47er-Ansetzungen vom 24.11.2013 - 30.11.2013

U19

Sonntag, 24.11.2013, 13:00 Uhr:	Lichtenberg 47 – Lichtenrader BC	(ME)
Donnerstag, 28.11.2013, 13:00 Uhr:	Lichtenberg 47 – FV BW Spandau	(ME)

U17

Sonntag, 24.11.2013, 10:45 Uhr:	Mariendorfer SV – Lichtenberg 47	(ME)
---------------------------------	----------------------------------	------

III. Herren

Sonntag, 24.11.2013, 15:30 Uhr:	Lichtenberg 47 III – SV BW Berolina Mitte III	(ME)
--	--	-------------

ME = Meisterschaftsspiel, PO = Pokalspiel

Berichte aus der 47er Jugend

Berliner Freunde Frühstück

Diese Aktion des Berliner Fußballverbandes erfreut sich immer größerer Beliebtheit. Am vorletzten Wochenende standen einige "Lichtenberger Derbys" auf dem Spielplan. In den F- und E-Juniorenklassen spielten die 47er jeweils gegen die Nachbarn von Sparta und luden sich gegenseitig zum Frühstück nach einem Punktspiel ein. Bei Nutellabrötchen und Kakao konnten unsere jüngsten Kicker den Austausch und gegenseitigen Respekt vor und mit dem Gegenspieler erlernen bzw. vertiefen. Diese Aktion wird durch den BFV unterstützt und gefördert.

Ergebnisse der Jugendteams



Nachdem der Jugendbeitrag im letzten Heft ausfiel, nur ein kurzer Abriss der Ergebnisse der letzten 2 bzw 3 Spieltage. Der Großfeldbereich unserer Jugendabteilung konnte den letzten Sonntag nicht nur siegreich gestalten, sondern alle drei Spiele wurden mit 5:0 gewonnen. Besonders hervorheben möchten wir den ersten Dreier der C-Junioren, die sich für ihre fleißige Trainingsarbeit auch mal im Spiel belohnen konnten. Viele Tore und zum Teil extreme Unterschiede in den Ergebnissen im Klein-

feldbereich:

U19	gegen Rehberge	2:0
	gegen BFC Preußen	1:1
	gegen Hohen Neuendorf	5:0
U17	gegen Türkiyemspor	1:3
	gegen Eintracht Mahlsdorf	0:7
	gegen FV Wannsee	5:0
U15	gegen Anadolu Umutspor	1:3
	gegen BSV 92	0:6
	gegen Rot. Prenzl. Berg	5:0
U13	gegen Kladow	0:7
	gegen Gatow	2:8
U12	gegen Spandauer SV	6:2
	gegen Wacker Lankwitz	2:3
U11	gegen Oranke	9:2
	gegen Bor. Friedr.felde	3:7
U10	gegen Nordost	2:3
	gegen Kickers Berlin	0:3

U9/8/7 spielen ohne Ergebnisse, bzw. diese werden nicht gewertet und daher von uns nicht veröffentlicht.

Als letztes ungeschlagenes Team des Vereins bleibt unsere U19 im Rennen. Wenn auch im Spiel beim BFC Preußen einige Schwachstellen offenbart wurden, reichte es hier zum Punktgewinn in diesem wichtigen Auswärtsspiel. Die U17, nach unerwarteten grandiosen Spieltagen in der Landesliga angekommen, musste die ersten Niederlagen hinnehmen, wobei das Derby gegen Mahlsdorf schon weh tat. Doch danach wurde sich geschüttelt und die Jungens aus Wannsee am letzten Sonntag besiegt. Für unsere U15 wurde es langsam Zeit sich zu belohnen! In den letzten Spielen konnte das Team mit den Mannschaften der Staffel mithalten, doch der längst verdiente Erfolg für den Trainingsfleiß und die Teambildung im Kurztrainingslager blieben bisher aus. Hohe Siege und in der Folgewoche teils gleichfalls hohe

Niederlagen, das ist das Bild im Kleinfeldbereich unserer Jugendabteilung. Zu unausgewogen ist die Ligazusammenstellung und dadurch ergeben sich die teils stark gegenläufigen Ergebnisse.

Spielfrei heißt nicht Spiel frei!

Durch das spielfreie Wochenende im Oktober nutzte das Trainergespann der U15 die Zeit für ein Kurztrainingslager am Neuruppiner See. Neben intensiven Trainingseinheiten, standen der Spaß und die Teambildung im Mittelpunkt der drei Tage.

Easter Cup 2014 wirft den Schatten voraus



Nachdem die erste Durchführung des Eastercups in diesem Jahr durch einen erneuten Wintereinbruch mit Wintersport fähigem Schneefall zum "fast" Scheitern brachte, standen nun die Gespräche für das Jahr 2014 an. Die Delegation der Eurosportring Stiftung kam nach Berlin und sprach mit Jugendleiter Ehlert und unserem U19 Trainer Richter um die Vorplanung und Durchführung des Events für 2014. In den vier Altersklassen(D-A Junioren) wollen sich ca. 56 Teams um die Pokale streiten. Wir berichten über die Vorbereitung und hoffen Sie notieren sich diesen Termin schon vor!

Pokalspiel der U19 gegen Trabzonspor

Unsere letzte im Pokalwettbewerb verbliebene Mannschaft ist die U19. Der Gegner

der zweiten Runde war der Neuköllner Klub Cimbria Trabzonspor.

In diesem Pokalpiel unserer A-Jugend waren die Vorzeichen klar gesetzt. Lichtenberg führt die Landesligatabelle an, Cimbria steht chancenlos am Tabellenende der tieferliegenden Bezirksliga. Dennoch war die erste Hälfte des Spieles von Kampf und Krampf gekennzeichnet. Der Gegner konnte seine begrenzten Mittel nur in der körperlich robusten Spielweise einbringen und die 47er ließen sich darauf ein. Erst nach einem Foulstrafstoß und der damit verbundenen Reduzierung unserer Gegenspieler konnte sich wieder auf die Tugenden der eigenen Leistung besonnen werden. Es entwickelte sich eine sehr einseitige Partie, die am Ende sicher mit 10:0 gewonnen wurde. Nun erhoffte sich das Team einen hochkarätigen Gegner für Runde 3; es wird der Tempelhofer Verein Croatia sein

Termine: Lichtenberger Hallenmeisterschaften

Die Termine für die kommende Lichtenberger Hallenmeisterschaft sind durch die AG bestimmt. Auch in diesem Jahr wird Lichtenberg 47 in allen Altersklassen vertreten sein. Nur unsere 47er und die weinroten Regionsnachbarn können alle Altersklassen besetzen. Gespielt wird in diesem Jahr in der Sporthalle Prendener Straße, da die Saefkow Halle wegen Umbau immer noch gesperrt sein wird.

Hallenmeisterschaften des BfV

Als erste Altersklasse wurde die U13(D-Junioren) für die Hallenrunde ausgelost. In einem Turnier mit Gegnern wie TeBe, Tasmania, Südwest und Oranje stehen dem Team von Felix Peisler harte Brocken im Weg zum Erreichen der nächsten Runde. Doch jedes Spiel beginnt mit einem 0:0....; wir wünschen viel Erfolg!



10365 Berlin-Lichtenberg, Ruschestr. 90, Tel./Fax.: 030 558 91 51
 (Geschäftsstelle), 030 557 82 99 (Abt. Fußball), 030 55 00 94 36 (Jugendbüro)
 Internet: www.lichtenberg47.de,
 eMail: gst@lichtenberg47.de
 Geschäftszeiten: Di, 14:00-18:00 Uhr + Do, 19:00-21:00 Uhr Verienslokal (Alex)
 HOWOGE-Arena „Hans Zoschke“ Tel.: 0172 313 73 06

Präsidium	Name	Anschrift	Telefon
Präsident	Frank Hammel	über Verein	0151 27 66 51 03
Vizepräsident	Michael Wagner	über Verein	
Vizepräsident	Dr. Andreas Prüfer	Frankfurter Allee 122, 10365 Berlin	030 90 29 64 000
Geschäftsführer	Henry Berthy	über Verein	0179 610 01 60
Schatzmeister	Volker Herholz	Philosophenweg 38, 10365 Berlin	0170 54 59 325
Schriftführin	Veronika Goerlitz	über Verein	
Jugendwartin	Sylvia Stark	über Verein	

Fußballvorstand	Name	Telefon
Abteilungsleiter	Nico Dörr	0172 394 43 90
stellv. Abteilungsleiter	Harald Schumann	0177 676 25 64
Sportlicher Leiter I. Herren	Benjamin Plötz	0176 25 33 01 54
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	Stephen Wiesberger	0176 493 50 855
Jugendleiter	Marco Ehler	0170 581 30 37
Geschäftsführer	Henry Berthy	0179 610 01 60
Bereichsleiter Frauen	Thomas Miksch	0151 56 94 93 10

Mitarbeiter des Fußballvorstandes	Name	Telefon
Spielbetrieb/Herren	Stefan Hovenbitzer	0176 63 02 80 55
Spielbetrieb/Jugend u. Frauen	Martina Höselsbarth	0177 245 87 85
Kassenwart/Mitgliederverwaltung	Sandy Rothe	0176 21 51 18 44
Schiedsrichterobmann	Peter Oberländer	0176 23 38 33 09
Verantwortliche Mädchenfußball	Anett Mascher	0177 811 92 03
Seniorenbereich	Achim Rieck	
Mahnwesen	Sebastian Figer	
Sicherheitsbeauftragter	Ulrich Päckert	
Fanbeauftragter	n.n	

Mannschaften	Trainer	Mannschaften	Trainer
I. Herren	Daniel Dejanovic / Uwe Lehmann	U11	T. Nielebock
II. Herren	Gisbert Sasse / Heiner Thomas	U10	C. Abderrahman
III. Herren	Olaf Schmidt / Uwe Beyer	U9	D. Bittner / A. Gedra
Alltliga-Ü40 A	Thomas Grether	U8	H. Mantzke / M. Koureichi
Alltliga-Ü40 B	Uwe Reincke	U7	W. Scholz
Alltliga-Ü50	D. Müller	I. Frauen	Jens-Uwe Ludwig
I. Alltliga-Ü60	Günter Krause	Frauen Kleinfeld	Jens-Uwe Ludwig
II. Alltliga-Ü60	Achim Rieck / Werner Maier	U17 w	Shahab Rasuli
U19	Mike Richter / Stefan Hinz	U15 w	Patrick Lohr/Dirk Diltrich
U17	Marco Schulze / Fabio Corghi	U13 w	Wilkie Rothe/Anett Mascher
U15	Klaus Diesing / Nico Goss	U11 w	Carmen Bartels/Mike Kähler
U13	Felix Peisler / Domenic Riedel	U9 w	Carmen Bartels/Mike Kähler
U12	A. Breuer / K. Diltrich	U7 w	Anne Bismark/Justin Müller

Abteilungsleiter im SV Lichtenberg 47 e.V.			
Allgemeine Sportgruppe	Bärbel Steinhoff	030 511 12 87	
Boxen	Erwin Kunzelmann	030 981 82 11	
Fitness und Aerobic	Veronika Goerlitz	030 54 83 51 15	
Gymnastik	Renate Winter	030 512 79 09	
Kegeln	Ingo Müller	030 423 68 78	
Sportakrobatik	Melanie Kerzig	0179 78 14 215	
Tischtennis	Torsten Maan	0177 682 40 23	
Volleyball	Günter Schulze / Stefan Kachlik	030 54 37 94 41	
Line Dance	Ina Sobanski	0176 50 04 96 69	

Sportplätze		
1. HOWOGE-Arena „Hans Zoschke“	Normannenstrasse 26 -28, 10365 Berlin-Lichtenberg	030 558 82 89
2. Sportplatz Bornitzstrasse	Bornitzstrasse 83, 10367 Berlin-Lichtenberg	030 55 00 94 36
3. Sportplatz Storkower Strasse	Storkower Strasse 209, 10367 Berlin-Lichtenberg	030 972 02 22

SPORT Freak

www.sport-freak.de

**Das Sportfachgeschäft
mit Kompetenz & Service**

Teamsport...

komplette Fußballausrüstung,
Schiedsrichter-, Torwart- und
Mannschaftsaustattungen,
Pokale, Urkunden, Medaillen,
eigener Flock- und Gravurservice,
Grafikbearbeitung und Logoerstellung

direkt am S-Bahnhof
Landsberger ALLEE 117
10407 Berlin
Tel.: 42852858
news@sport-freak.de

Parkplätze
im Parkhaus
1 Stunde gratis

Digitaldruck
- Sponsorenlogos,
- Werbebanner,
- Aufkleber uvm.

Sportausrüster des SV Lichtenberg 47

1 Wir produzieren

- in allen Größen und Auflagen
- mit modernsten Druckmaschinen und innovativer Technologie
- in kürzester Zeit und natürlich bester Qualität
- alles zu einem hervorragenden Preis-/ Leistungsverhältnis.

2 Wir entwickeln

- die passenden Lösungen, um Ihr Unternehmen effektiv beim Kunden in Szene zu setzen und eine hohe Streuweite zu erreichen.
- ein einheitliches und professionelles Auftreten in den verschiedenen Medien durch ein lückenloses Produktspektrum für Ihre erfolgreiche Werbung.

3 Wir haben Spaß dabei!

- Wo man sich wohlfühlt, kauft man lieber ein.

4 Darum werben wir!

- Gut gestaltete Werbung prägt sich bei dem Betrachter ein.

Satz & Layout • Drucksachen
(z.B. Briefbögen, Visitenkarten, Flyer,
Aufkleber, Postkarten, Broschüren u.v.m.)
• **Folienbeschriftungen** (Schilder,
Planen, Fahrzeug-, Schaufenster- und
Leuchtkastenbeschriftung, Schablonen,
Dekor) • **Großformatdigitaldruck**
(Plakate, Fahnen, Displays) • **T-Shirtdruck**
(Flocktransfer- & Flextransferdruck,
Fotodruck) • **Promotiontops** • **Stempel** u.v.m.
www.zerbe-druck-werbung.de



DRUCK & WERBUNG

Planckstr. 11
15537 Grünheide
OT Hangelsberg

Tel.: 033632 / 59 50 59
Fax: 033632 / 59 83 4
zerbewerbung@t-online.de

Zu Hause ...



Mit ca. 51.000 Wohnungen gehört die HOWOGE zu den großen Wohnungsunternehmen Berlins. Citynähe oder grüner Stadtrand, Neubau oder komplett sanierter Altbau, familienfreundlich, barrierefrei oder WG-geeignet – bei der HOWOGE findet jeder das richtige Zuhause.

Die HOWOGE engagiert sich für ihre Mieter und unterstützt zahlreiche Sportvereine in Ihren Wohnvierteln, die sich um Freizeit- und Breitensport kümmern.

Wir wünschen dem SV Lichtenberg 47 e.V. viel Erfolg.

Unternehmenssitz:

Ferdinand-Schultze-Straße 71

13055 Berlin

Telefon: 030/54 64-0

Fax: 030/54 64 12 60